



Neue Räume für die Bestattungsbranche.

Angebot

Ortstermin

Inhalt

Nach einer Vorstellung Ihres Unternehmens und der Begehung des Bestands wird gemeinsam das zukünftige Leistungspaket erarbeitet, eine Raumlite erstellt und alle dafür notwendigen Flächen ermittelt. Möblierte Grundrissbeispiele und eine Auflistung der Anforderungen an die jeweiligen Räume, ergänzen diese Raumlite. Die auf der Basis dieser Raumlite ermittelte Bruttogrundfläche, aufgeschlüsselt in die Bereiche „Verwaltung“ und „Technik“, dient zur ersten Kostenschätzung Ihrer Baumaßnahme. Die Zielvorstellungen werden nach den zu erwartenden Kosten bewertet und hinterfragt. Ein skizzenhafter Lösungsansatz gibt Aufschluss über die Umsetzbarkeit unter den gegebenen Randbedingungen. Ein übertragbarer Leitfaden, mit Ideen zur innenräumlichen Gestaltung, inklusive einer exemplarischen Licht- und Farbkonzeption, wird zur Umsetzung überlassen. Ein ausführlicher Begleittext erläutert den theoretischen Hintergrund der gezeigten Entwürfe. Eine exemplarische Vorhabenbeschreibung, zur späteren Finanzierung, sowie eine Textsammlung über zeitgemäße Bestatterdienstleistung, zur Ergänzung Ihrer Eingabeunterlagen, wird übergeben.

Ablauf

Einstieg

Vorstellung Ihres Unternehmens

Teil 1

Begehung des Bestands/Grundstücks

_Städtebaulicher Kontext

_Allgemeine und besondere Randbedingungen

_Aufnahme baukonstruktiver Belange

Angebot Seite 2

Teil 2

Erarbeitung einer Raumliste

- _Ermittlung des zukünftigen Leistungsspektrums
- _Ermittlung des dafür notwendigen Flächenbedarfs, anhand vergleichbarer Projekte und Ihrer Situation am Markt
- _Auflistung der Anforderungen an die jeweiligen Räume, als Basis für den späteren Entwurf Ihres Architekten vor Ort
- _Ermittlung der Bruttogrundfläche, inkl. Erschließung, Konstruktion und den Räumen der Technik

Teil 3

Kostenschätzung der Baumaßnahme

- _Zusammenfassung der Kosten nach DIN 276 nach den Kostengruppen:
Bauwerk: Baukonstruktion und Technische Anlagen, Außenanlagen,
Ausstattung (inkl. Hygiene und Kühlung), Baunebenkosten, Bauherrenkosten,
Marketing
- _Gegebenenfalls Trennung der Technik- und Verwaltungsflächen mit eigenen Nennwerten
- _Überschlägige Kostenschätzung nach Erfahrungswerten für Umbauten im Bestand

Teil 4

Beurteilung

- _Bewertung der Ziele auf Grundlage der zu erwartenden Kosten und der Lage am Markt

Teil 5

Lösungsansatz

- _Skizzenhafte Flächenverteilung des ermittelten Raumprogramms auf das Grundstück oder in die Räume des Bestands

Angebot Seite 3

- Teil 6 **Beratung zum Anlagenkonzept**
_Vorschläge zur Beheizung, Be- und Entlüftung aller Räume, inkl des
Reinraums und der hygienischen Versorgung.
- Teil 7 **Durchsicht eines übertragbaren Leitfadens**
_Eine Sammlung von beispielhaften Umsetzungen, beschrieben in maß-
stäblichen Grundrissen, mit exemplarischen Farb- und Lichtkonzeptionen
sowie Möbelentwürfen wird vorgestellt und zur Umsetzung überlassen.
- Teil 8 **Übergabe Textwerk**
_Eine Vorhabenbeschreibung zur Ergänzung Ihrer Finanzierungsunterlagen
mit den Kapiteln „Markteinschätzung“ ; „Wettbewerbssituation“ ; „Trend-
prognose“ ; „Risikoanalyse“ und „Betriebswirtschaftliche Planrechnung“
wird übergeben.

Modalitäten

Produkt: Ortstermin „Beratung zum Leistungspaket und deren Umsetzung“

Teilnehmer: Geschäftsführung und Ihre Mitarbeiter

Termin: Nach Vereinbarung, Bestätigung 2 Tage vor unserem Treffen

Ort: In Ihrem Unternehmen

Zeitraum: 13:00 bis ca 18:00 Uhr

Honorar: **1.750,00 €** zzgl. 19% MwSt.

Im Honorar enthalten:

Blick auf die Mitbewerber, Einarbeitung in das Planmaterial, Beratung zum Leistungspaket,
Raum- und Flächenermittlung, Raumliste, Kostenschätzung nach DIN 276, skizzenhafter
Lösungsansatz, Anlagenkonzept, 70seitiger Leitfaden im A3 - Format, Textwerke

Karsten Schröder Dipl. Ing. Architektur (FH)
2plus Konzeptionen Hamburg
